

Groß Strehliker Kreis-Blatt.

Groß Strehlig, den 17. September 1924

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3,60 Goldmark. Das Kreisblatt kann nur durch die Post bestellt werden. Anzeigenpreis für die kleinspaltige Millimeterzeile 5 Goldpfennige. Inserate werden bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Inhalt: Verkehrskarte S. 195. — Kontrollstelle der Invalidenversicherung S. 105. — Reichstagswahl S. 195. — Einreichung der aufgestellten Urlisten S. 195. — Herbstferien 1924 S. 195. — Personalien S. 196. — Anordnung S. 196. — Bekanntmachung S. 196.

Ausstellung von Verkehrskarten.

Für das Kalenderjahr 1925 werden neue Verkehrskarten ausgegeben. Jede Verkehrskarte ist nach einem besonderen Muster, das in der Buchdruckerei Hübnert in Gr. Strehlig erhält ist, neu zu beantragen; der Antrag ist der zuständigen Ortspolizeibehörde zur Besichtigung hinsichtlich der Richtigkeit der gemachten Angaben vorzulegen. Mit der Ausstellung der neuen Karten wird sofort begonnen. Es kann den Kreiseingesessenen nur empfohlen werden, Anträge auf Erstellung neuer Verkehrskarten **sofort** zu stellen, damit unliebsame Verzögerungen wegen des am Ende des Jahres zu erwartenden Andrangs vermieden werden. Die für das Jahr 1925 beantragten Karten haben auch für den Rest des Kalenderjahres 1924 Gültigkeit. Nähere Auskünfte in Verkehrskarten-Angelegenheiten erteilen die Ortspolizeibehörden.

Groß Strehlig, den 11. September 1924.

Der Landrat. J. B. Graf v. Rittberg.

A II 6930.

Kontrollstelle der Invalidenversicherung.

Nach Mitteilung der Landesversicherungsanstalt Schlesiens in Breslau befindet sich vom 1. September ab das Geschäftszimmer der Kontrollstelle in Oppeln, Bismarckstraße 1. Sprechtag wie bisher: Montag.

Groß Strehlig, den 13. September 1924.

V. A. 2070. Der Landrat. J. B.: Wicher.

Reichstagswahl.

In Abänderung meiner Kreisblattbekanntmachung vom 8. 8. 1924 — Kreisblatt Stüd 33 für 1924 — bestimme ich hiermit im Wahlbezirk Nr. 85 Warmuntowitz, die Schule als Wahllokal.

Groß Strehlig, den 10. September 1924.

A II 6903. Der Landrat. J. B. Wicher.

Einreichung der aufgestellten Urlisten.

Die Ortsvorstände des Kreises weise ich unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 12. September 1923 Stüd 36 S. 191 darauf hin, daß die neu aufgestellten Urlisten zur Auswahl der Schöffen und Geschworenen bis

spätestens 10. Oktober d. Js. den zuständigen Amtsgerichten eingereicht sein müssen.

Groß Strehlig, den 12. September 1924.

Der Landrat. J. B.: Graf v. Rittberg.
K, I. 5548.

Herbstferien 1924.

Nachstehend veröffentliche ich den Plan für die Herbstferien 1924 in den Schulen des Kreises Gr. Strehlig.

Nr.	Schulort	Schulschluß	Schulbeginn
1	Adamowitz	20. 9.	16. 10.
2	Blottnitz	20. 9.	16. 10.
3	Boritsch	13. 9.	13. 10.
4	Borowian	17. 9.	16. 10.
5	Centawa	20. 9.	20. 10.
6	Colonnowska kath.	22. 9.	16. 10.
7	Colonnowska evgl.	22. 9.	16. 10.
8	Encho-Daniez	20. 9.	16. 10.
9	Fisch.-Ellguth	20. 9.	16. 10.
10	Gonschiorowitz	20. 9.	16. 10.
11	Grodisko	20. 9.	20. 10.
12	Himmelwitz	20. 9.	20. 10.
13	Kadlub	14. 9.	8. 10.
14	Kalinow	20. 9.	20. 10.
15	Kalinowitz	20. 9.	14. 10.
16	Keltsch	13. 9.	13. 10.
17	Kroschnitz	17. 9.	13. 10.
18	Kruppamühle	18. 9.	8. 10.
19	Lafist	18. 9.	13. 10.
20	Liebenhain	22. 9.	20. 10.
21	Mischline	15. 9.	13. 10.
22	Mokrolona	23. 9.	20. 10.
23	Oschiel	17. 9.	15. 10.
24	Ottmütz	20. 9.	16. 10.
25	Petersgrätz	20. 9.	13. 10.
26	Groß Blaschnitz	1. 10.	28. 10.
27	Rosmierka	24. 9.	20. 10.
28	Rosmierz	24. 9.	20. 10.
29	Rosniontan	20. 9.	20. 10.
30	Sandowitz	20. 9.	20. 10.
31	Schemowitz	18. 9.	14. 10.
32	Schimischow Dorf	24. 9.	20. 10.
33	Schimischow Kolonie	17. 9.	13. 10.
34	Groß Strehlig kath.	30. 9.	14. 10.